

Schwarzwald Tourismus GmbH (STG)

Kompetenzzentrum Tourismus
Wiesentalstraße 5, D-79115 Freiburg

Telefon +49 761.89646-71 /+49 761.89646-40
E-Mail presse@schwarzwald-tourismus.info
Internet www.schwarzwald-tourismus.info/presse



Baukultur im Schwarzwald entdecken

Architekturroute Schwarzwald jetzt mit geführten Touren

Freiburg, Mai 2023 – Das historische Erbe der Schwarzwälder Baukunst zu erhalten und zeitgemäß weiterzuentwickeln – das hat sich der Verein Bauwerk Schwarzwald zur Aufgabe gemacht. Was gutes regionales Bauen in der Ferienregion Schwarzwald ausmacht, lässt sich auf der von Bauwerk Schwarzwald gemeinsam mit der Schwarzwald Tourismus GmbH initiierten Architekturroute bestens erkunden. Neben sechs thematischen Routen, die mit insgesamt 95 Objekten die Bandbreite der Schwarzwälder Baukultur in der gesamten Ferienregion aufzeigen, gibt es nun auch drei lokale Routen: Ein Stadtspaziergang in Oberkirch sowie Routenvorschläge für Radtouren im Dreisamtal und im Elztal, auf denen Architekturinteressierte zu festen Terminen unter fachkundiger Führung sowie auch individuell auf Entdeckungsreise gehen können. www.architekturroute-schwarzwald.info

Architekturroute Schwarzwald: Stadtspaziergang in Oberkirch

Ein Bummel durch die malerische Altstadt von Oberkirch ist allein schon wegen der vielen Fachwerkhäuser eine Augenweide. Der knapp 4,5 Kilometer lange Stadtspaziergang führt zu sechs Gebäuden der Architekturroute Schwarzwald, die in den letzten Jahren saniert, umgebaut oder umgenutzt wurden. Ausgangspunkt ist das denkmalgeschützte Bahnhofsgebäude von Oberkirch, das heute ein



kleines Hotel mit Gastronomie beherbergt. Weiter geht es zu einem für den Schwarzwald typischen historischen Gewerbeobjekt, der Ihringer Ölstampfe, einer Ölmühle aus dem Jahr 1883, die mit viel ehrenamtlichem Engagement saniert wurde. Dritte Station ist das Puppenmuseum, eines der ältesten Gebäude in Oberkirch. Das Fachwerk aus dem Jahr 1697 wurde freigelegt, saniert und konserviert. Nächste Anlaufstelle ist das denkmalgeschützte, historische „Beamtenwohnhaus“. Bei der Sanierung des heute von der städtischen Baugesellschaft genutzten Verwaltungsgebäudes wurde die historische Bausubstanz weitgehend erhalten und das Erscheinungsbild nahezu unverändert belassen, allerdings mit einem barrierefreien Zugang. Natürlich darf in Oberkirch das Thema Wein nicht fehlen: So ist die fünfte Station das Weinhaus Renner, dessen Fachwerk und die damit verbundene Verwendung regionaler Baustoffe wie Holz und Lehm typisch für Oberkirch und den mittleren Schwarzwald sind. Letzte Station und Abschluss des Rundgangs ist der Barriqueraum (Foto), der neue Veranstaltungs- und Verkostungsraum der Oberkircher Winzergenossenschaft. Neben dem Weingenuss in besonderer Atmosphäre steht dieser exemplarisch für die Transformation traditioneller baukultureller Eigenschaften und Elemente in die digitale Zukunft. Bauwerk Schwarzwald bietet für Interessierte am 15. Mai 2024 um 15 Uhr den Stadtspaziergang in Oberkirch unter fachkundiger Führung an. Dauer ca. 2-3 Stunden, die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten unter www.bauwerk-schwarzwald.de

Architekturroute Schwarzwald: Fahrradtour von Freiburg ins Dreisamtal

Nur wenige Kilometer östlich von Freiburg befindet sich das sonnige Dreisamtal mit seinen vier Dörfern und einer Vielzahl typischer Schwarzwaldhöfe. Die Radtour von Freiburg ins Dreisamtal zu Bauten der Architekturroute Schwarzwald führt vor allem zu Objekten, die beispielhaft für die gelungene Umnutzung und Erhaltung historischer Bausubstanz stehen. Startpunkt der knapp 13 Kilometer langen Radtour ist der Kunzenhof, das Bürogebäude der



sutter³ GmbH & Co. KG in Freiburg. Auf dem bestehenden Kellergeschoss einer alten, stillgelegten Schreinerei entstand hier ein Bürogebäude aus heimischer Weißtanne. Das nächste Objekt ist der Meierhof Kartaus in Freiburg. Er ist das letzte Beispiel eines klösterlichen Wirtschaftshofes im Freiburger Stadtgebiet und zeigt, wie die wertvolle historische Bausubstanz sinnvoll zu Wohnraum umgenutzt wurde. Entlang der Dreisam führt die Radtour aus der Stadt hinaus ins Dreisamtal zur Alten Säge in Zarten, einem Industriedenkmal, das fast 200 Jahre in Betrieb war. Heute dient sie als Veranstaltungssaal und Treffpunkt des Ortes. Nächste Station ist das „Banksche Haus“: Es stammt aus dem Jahr 1707 und ist eines der ältesten Häuser in Kirchzarten. Der typische Schwarzwälder Eindachhof zeigt modernes Wohnen in historischen Mauern. Einzigartig in der Region ist die ebenfalls in Kirchzarten gelegene Rainhofscheune (Foto), wo die Tour endet. Die 2000 Quadratmeter große Scheune wurde denkmalgerecht saniert und beherbergt heute eine Gastronomie mit Gartenwirtschaft, eine „Marktscheune“ mit regionalen Produkten, eine Buchhandlung sowie einen großen Veranstaltungssaal mit Veranstaltungen und ein Hotel mit 16 Zimmern. Unter fachkundiger Führung bietet Bauwerk Schwarzwald diese Radtour am 14. Juni 2024 um 15 Uhr an. Dauer ca. 3-4 Stunden, die Teilnahme ist mit eigenem Fahrrad kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten unter www.bauwerk-schwarzwald.de

Architekturroute Schwarzwald: Fahrradtour durchs Elztal

Etwa 15 Kilometer nördlich von Freiburg beginnt das Elztal. Ausgangspunkt ins Tal ist das Städtchen Waldkirch, wo auch die knapp sechs Kilometer lange Radtour zu sieben verschiedenen Bauwerken der Architekturroute Schwarzwald beginnt. Die Route führt zu historischen Gebäuden und zeigt gut erhaltene regionale Baukultur ebenso wie Neubauten mit vorbildlicher Bauweise. Startpunkt ist das Freibad „s`Bad“ in Waldkirch. Von dort



geht es nach Gutach im Breisgau zum historischen Gutshof/Pferdestall der Firma Gütermann, der 1908 erbaut wurde und heute als Wohnraum und Bürgertreff dient. Dritte Station ist die Elztalbrennerei Georg Weis in Gutach. Sie ist in den letzten Jahren stetig gewachsen und hat einen Neubau mit zeitgemäßem Gesicht erhalten. Interessant beim nächsten Gebäude, dem Bauinformationszentrum BIZZZ, ist die Umgestaltung mit Arbeitsinseln als Raummodule. Fünfter Stopp ist der der Kirchturm St. Georg in Gutach (Foto), der in Holzbauweise mit Aussichtsplattform gestaltet wurde. In Gutach-Bleibach zeigt der denkmalgeschützte ehemalige Gasthof Sonne, wie

historische Bausubstanz ergänzt durch einen Neubau zu einem Mehrfamilienwohnhaus umgestaltet wurde. Letzte Station und Abschluss der Tour ist der denkmalgeschützte Farrnhof aus dem 18. Jahrhundert in Elzach-Yach. Der für das Tal typische Kleinbauernhof ist ein gutes Beispiel für die Weiterentwicklung eines Kulturdenkmals zum zeitgenössischen Lebensraum. Am 28. Juni 2024 bietet Bauwerk Schwarzwald diese Radtour um 15 Uhr mit fachkundiger Führung an. Dauer ca. 3-4 Stunden, die Teilnahme ist mit eigenem Fahrrad kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten unter www.bauwerk-schwarzwald.de

Hochauflösendes Bildmaterial finden Sie hier zum Download: <https://tourismus-bw.canto.com/b/K9T13>

Für weitere Informationen:

Schwarzwald Tourismus GmbH
Jutta Ulrich, Leiterin Stabstelle Kommunikation
Kompetenzzentrum Tourismus
Wiesentalstr. 5, 79115 Freiburg
Tel. +49 761 89646-71; ulrich@schwarzwald-tourismus.info